

Der Harz rockt: Auf Workation im Hearts Hotel

👤 Robert Nehring 📅 11. Februar 2022 📁 Kategorien: Büroarbeitswelt, Bürokultur, Travel/MICE 🏷️ Schlagwörter: New Work

In der vierten Welle der Corona-Pandemie sehnen sich Festangestellte und Selbstständige mehr denn je nach einem Ortswechsel. Das Hearts Hotel auf 622 Metern Höhe im Urlaubsgebiet Harz soll über beste Voraussetzungen für eine Workation verfügen. Ob sich hier Arbeit (work) und Urlaub (vacation) wirklich gut verbinden lassen, wollten wir uns einmal genauer anschauen. Robert Nehring war als „Hoteltester“ vor Ort.



Das Hearts Hotels adressiert sowohl einzelne Mobile Worker als auch kleinere Teams. Abbildung: Hearts Hotel

Nach der Wanderung bei Sonnenaufgang an einer Videokonferenz im Hotelzimmer teilnehmen, in der Mittagspause zum Skifahren auf die Piste oder nach Feierabend in der Sauna entspannen: Das

Work-and-stay-Boutique-Hotel [Hearts Hotel](#) mit direktem Zugang zum Nationalpark Harz soll ein Geheimtipp für digitale Stadtausbrecher sein. Das wollte ich mir genauer anschauen und zwar für drei Nächte Anfang Februar. Eine Begleitung war auch schnell gefunden.

Rough Chic, locker, jung und sicher

Das Hearts Hotel hebt sich sehr erfrischend von den meisten anderen Hotels in Braunlage ab. Hier begegnet einem der moderne Vintage-Style, den wir aus den Coworking Spaces der großen Städte kennen. Aufgearbeitete Möbel, roh verputzte Wände, Industrieböden. Sehr charakteristisch kommt die schwarze Über-Putz-Elektrifizierung zur Geltung. Viel Holz trifft hier auch auf (Kunst-)Leder. So kommt zusätzlich Lodge-Stimmung im Ski- und Wander-Paradies auf.

Das Hotel hat die New-Work-Generation im Visier und genau die ist hier tatsächlich zahlreich zugegen. Der Empfang ist freundlich und zwanglos. Auch das Personal ist jung und scheint den New-Work-Gedanken zu leben. Der Buchungsprozess ist komplett durchdigitalisiert. Es ist sogar ein kontaktloser Online-Check-in möglich, durch den die Zimmertür nach Ankunft ganz einfach mit dem Smartphone geöffnet werden kann.

Besonders wichtig in diesen Zeiten: Seit dem 1. Dezember 2021 greift im Hearts Hotel die 2G-plus-Regel. Gäste müssen beim Check-in entweder geboostert oder doppelt geimpft und tagesaktuell getestet sein. Im gesamten Gebäude gilt FFP2-Maskenpflicht. Frühstück und Abendessen wird nur in vorab reservierten, individuellen Zeitzonen serviert.



Im Hearts Hotel greifen 2G-plus-Regel und FFP2-Maskenpflicht. Abbildung: Hearts Hotel

Erst die Arbeit, ...

Das Hearts Hotel richtet sich nicht nur an Individualreisende, sondern dient auch als Rückzugsort für kleinere Teams und Start-ups.

Die wichtigste Voraussetzung wird im gesamten Resort erfüllt: Highspeed-WLAN. Sowohl drinnen als auch draußen können sich die Gäste über eine 100-Prozent-Abdeckung ohne zusätzliches Login freuen.



Der Große Saal eignet sich hervorragend für größere Meetings. Abbildung: Hearts Hotel

Für Firmen gibts im Hearts Hotel insgesamt fünf moderne Veranstaltungsräume für zehn bis zu 140 Personen. Seit Dezember 2021 ermöglicht das Hotel zudem digitale und hybride Meetings dank neuer Weframe-Systeme. Die Technik bündelt alle Meeting-Tools wie Beamer, Whiteboard und Videokonferenzsystem in einer digitalen Lösung. Das cloudbasierte Arbeitsfeld ist für jeden Meeting-Teilnehmer standortunabhängig sichtbar und interaktiv nutzbar – dadurch entsteht trotz räumlicher Distanz echte Gruppenarbeit. Firmenevents können hier auch außerhalb geschlossener Räume stattfinden: Bei Teambuilding-Abenden mit gemeinsamem Kochen am Lagerfeuer, geführten Touren und Wanderungen im Nationalpark sowie Hobbyschreinerkursen in der hoteleigenen Werkstatt lassen sich neue Ideen diskutieren und die Gemeinschaft stärken.

Im Hotelcafe, im Eventbereich und auch in den Suiten lässt sich ebenfalls gut arbeiten. Es stehen Hochtische mit Barstühlen und bequeme Sessel sowie auf den Zimmern kleine Schreibtische zur Verfügung. Einen ergonomischen Büroarbeitsstuhl mit Sitz-Steh-Tisch und großem Monitor ersetzt das nicht, aber Work ist ja auch nur ein Teil von Workation.

... dann das Vergnügen

Das Hotel liegt direkt am Nationalpark Harz. Nur eine Holztür trennt von Wanderungen durch die Natur. Zu Fuß, mit dem Mountainbike oder auf Skiern. Der Harz ist hier ein großartiges Skigebiet: Abfahrt, Langlauf – alles ist bei ausreichend Schnee möglich. Bei schlechtem Wetter kann auch im Fitnessstudio gesportelt werden. Um 17 Uhr öffnet die hoteleigene Sauna.

Von der Qualität des Hotelrestaurants, das einen guten Ruf genießt, konnten wir uns nicht überzeugen. Das Leo's hat derzeit nur am Wochenende geöffnet. Wenn es jedoch so gut ist wie das Frühstück, dann ist es eine Empfehlung. Das Credo der Küche lautet 60:60 – die Lebensmittel kommen zu 60 Prozent aus maximal 60 Kilometern Entfernung.

Fazit: 5 von 5 Punkten. Im Hearts Hotel lässt sich ganz wunderbar arbeiten und entspannen bzw. sich aktiv erholen.

< VORHERIGER
OFFICE PIONEERS Rolf Gerl...

